

Anzeiger

zum

Breslauer Kreisblatt.

N^o 19.

Breslau den 9. Mai.

1857.

Bekanntmachung.

Die Verpachtung der diesjährigen Kirsch- und Hartobstnutzung auf den Chaussees im Bezirke des unterzeichneten Haupt-Amtes wird in nachstehenden Terminen stattfinden:

1. Im Kassenlokale des diesseitigen Haupt-Amtes Werderstraße Nr. 28 und zwar:

Kirschen: Donnerstag den 14. Mai Vormittags 9 Uhr.

Hartobst: Montag den 25. Mai Vormittags 9 Uhr.

2. Im Chausseehause zu Gnichniz und zwar:

Kirschen: Freitag den 15. Mai Vormittags 9 Uhr.

Hartobst: Dienstag den 26. Mai Vormittags 9 Uhr.

3. Im Steueramte zu Domschau und zwar:

Kirschen: Sonnabend den 16. Mai Vormittags 9 Uhr.

Hartobst: Donnerstag den 28. Mai Vormittags 9 Uhr.

4. Im Chausseehause zu Schliesa und zwar:

Kirschen: Montag den 18. Mai Vormittags 9 Uhr.

Hartobst: Sonnabend den 30. Mai Vormittags 9 Uhr.

5. Im Steueramte zu Neumarkt und zwar:

Kirschen: Dienstag den 19. Mai Vormittags 9 Uhr.

Hartobst: Dienstag den 2. Juni Vormittags 9 Uhr.

Die Pachtbedingungen liegen in den Terminorten sowie in den Chausseehäusern zu Klettendorf, Lamsfeld, Rothkretscham und Frobelwitz aus, woselbst auch über die Zahl und Gattung der in jedem der oben angegebenen Termine zur Verpachtung kommenden Bäume nähere Auskunft zu erhalten ist.

Jeder Bietungslustige muß vor dem ersten Gebot eine angemessene Kaution in baarem Gelde am Vizitationsorte deponiren.

Breslau den 29. April 1857.

Königl. Haupt-Steuer-Amt.

100 Thlr. Kapital

werden gegen hinreichende hypothekarische Sicherheit auf eine Freistelle bei Breslau von einem pünktlichen Zinsenzahler gesucht. Das Nähere in der Expedition dieses Blattes.

Auf dem Bauhofe der Eisenbahnbrücke über die Oder bei Döwiz, soll am Dienstag den 12. d. M. Morgens um 9 Uhr eine Quantität gebrauchter Mauerziegeln, Bauhölzer, Karren und andere Utensilien, sowie ein Schuppen auf Abbruch an den Meistbietenden verkauft werden. Die Käufer haben die Zahlung für das Erstandene entweder gleich an Ort und Stelle, oder spätestens am nächsten Tage an die Haupt-Kasse der Oberschlesischen Eisenbahn gegen Empfang einer Quittung zu leisten, welche beim Abholen des Gekauften, was spätestens bis zum 23. Mai geschehen muß, als Legitimation vorzuzeigen ist.

Breslau den 5. Mai 1857.

Der Abtheilungs-Baumeister, Michaelis.

Bekanntmachung.

Zur öffentlichen Verpachtung der Königlichen Fähr-Anstalt zu Maltzsch im Kreise Neumarkt, welche bis zum 1. Juli d. J. in eine fliegende Fährre umgewandelt wird, ist für den 11. Mai d. J. Nachmittags 2 Uhr in dem Königlichen Unter-Steuer-Amte zu Neumarkt ein Termin anberaumt, zu welchem gewerbsfähige Interessenten mit dem Bemerken hierdurch eingeladen werden, daß die erforderliche Caution von vorläufig 300 Thlr. von dem Bestbietenden sogleich im Termin erlegt werden muß, der Zuschlag aber der höhern Behörde vorbehalten, und der Bestbietende bis zum Eingange derselben an sein Gebot gebunden bleibt.

Die Verpachtung erfolgt vom 1. Juli d. J. ab für 3 auf einander folgende Jahre, nach den Bedingungen, welche im Termin bekannt gemacht werden sollen und auch schon vorher bei dem Königlichen Unter-Steuer-Amte in Neumarkt bei der Königl. Salz-Factorei in Maltzsch und bei uns eingesehen werden können.

Breslau den 21. April 1857.

Königliches Haupt-Steuer-Amt.

Aufforderung.

Tüchtige unverheirathete Schäfer mit guten Zeugnissen versehen, welche nach Australien engagirt zu werden wünschen und ihre Reise bald antreten wollen, können sich persönlich bei dem Unterzeichneten melden, woselbst sie die näheren sehr annehmbaren Bedingungen erfahren werden.

Herrmann Lewin in Breslau, Schmiedebrücke 56.

Schweidnitzerstraße Nr. 9 in Breslau sind wegen Aufgabe des Geschäfts, Tische, Bänke, Stühle und Schankutensilien aus freier Hand zu verkaufen.

Druck und Verlag von Robert Lucas in Breslau, Schuhbrücke Nr. 32.